NOVIUS Nr.7 (II/1988),S.97

Die Wanze Zicrona coerulea (L.) als Prädator von Altica (Heteroptera: Pentatomidae, Coleoptera: Chrysomelidae, Alticinae)

Autoreferat eines Vortrages, gehalten auf dem 7. Berliner Entomologentag, am 27. Februar 1988

Die Pentatomidae Zicrona coerulea (L.) ist aus der Literatur als Prädator von verschiedenen Altica-Arten bekannt (HEIKERTINGER & CSIKI, 1940; IMMS, 1964; AMBRUSZ, 1963; FURTH, 1981, 1983).
Bei Exkursionen konnte das Verhalten von Räuber und Beute beobachtet werden.
Am 20.05.1984 wurden in Torgau/Elbe in einem Bestand von Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen) zahlreiche Altica impressicollis (REICHE)(Neufund für den Bezirk Leipzig !) beobachtet und gesammelt. Dabei fiel auch Zicrona coerulea durch ihr auffälliges Äußeres auf. Bei der Suche nach überwinternden Altica in den Resten der Standpflanze am 6.04.1985 am selben Standort wurden neben einigen Exemplaren Altica impressicollis auch eine Zicrona coerulea gefunden. Räuber und Beute überwintern also in unmittelbarer Gemeinschaft.
Auf einer Bulgarien-Exkursion wurde am 8.07.1987 bei Sandanski auf Epilobium hirsutum (Rauhblättriges Weidenröschen) eine große Serie Altica lythri AUBE gesammelt. Zwischen den zahlreichen Larven und zum größten Teil noch weichen Adulten befanden sich auch einige Zicrona coerulea, wovon Exemplare als Beleg eingesammelt wurden. Unbeirrt von der Gefangenschaft im Exhaustor nutzten die Raubwanzen die hohe Altica-Dichte im Glasröhrchen von etwa 20 Altica in 45 cm^3 und hatten bereits nach kurzer Zeit jeweils eine Altica erbeutet. Der Einstich erfolgte in die häutige Verbindung zwischen Kopf und Halsschild bzw. zwischen Halsschild und Elytren.
Die Beobachtung von Räuber und Beute im Pflanzenbestand brachte weitere interessante Ergebnisse. So konnten Wanzenlarven mit erbeuteten Alticalarven auf dem Rüssel beobachtet werden. Diese Verbindung löste sich auch beim Abtöten mit

Essigäther nicht, so daß die Tiere gemeinsam präpariert werden konnten. Die auf den Epilobium-Pflanzen sitzenden Altica-imagines und Larven zeigten bei Annäherung von Zicrona coerulea nicht ihr sonst typisches Abwehrverhalten. Die Wanze war so ungestört in der Lage die Käfer bzw. Larven zu erbeuten. FURTH (1981, 1983) führt diese Tatsache auf die Ähnlichkeit, besonders in der Färbung der Adulten Wanzen und Käfer zurück und spricht in diesem Zusammenhang von Mimikry. Sofort nach dem Anstich wurde der Käfer bzw. die Larve durch Anheben des Kopfes mit dem Rüssel "ausgehoben" und der Beute der für den Widerstand und die Flucht notwendige Halt entzogen. In dieser Haltung wurde die noch längere Zeit zappelnde Beute abtransportiert.
Zicrona coerulea tritt auch als Prädator anderer Insekten auf, doch existiert offensichtlich eine Bevorzugung von Altica. Es ist zu erwarten, daß für Zicrona coerulea alle in ihrem sich über weite Teile der Holarktis sowie Orientalis erstreckenden Verbreitungsgebietes vorkommenden Altica-Arten als Beute in Frage kommen.

L i t e r a t u r :

AMBRUSZ,P. (1963): A füzikebolha (Haltica oleracea L.) mint a szölö kartevöje.- Növenytermeles 12 (1963) 1: 65-70.
FURTH,D.G. (1981): Altica of Israel (Coleoptera: Chrysomelidae: Alticinae).- Israel Journal of Entomology 14 (1980): 55-66.
FURTH,D.G. (1983): Flea Beetle Mimikry.- Chrysomela 8 (1983):3.
HEIKERTINGER,F. & E.CSIKI (1940): Chrysomelidae: Halticinae: Haltica.- in W.JUNK/S.SCHENKLING (Eds.): Coleopterorum Catalogus Pars 166: 215-249.
IMMS,A.D. (1964): A general textbook of entomology.- 9.Aufl. London 1964: 886 pp.

Anschrift des Verfassers: Ulf Arnold
Suhler Str. 52
Berlin, 1152, DDR

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: NOVIUS - Mitteilungsblatt der Fachgruppe Entomologie im NABU Landesverband Berlin

Jahr/Year: 1988

Band/Volume: 7

Autor(en)/Author(s): Arnold Ulf

Artikel/Article: Die Wanze Zicrona coerulea (L.) als Prädator von Altioa (Heteroptera: Pentatomidae, Coleoptera: Chrysomelidae, Altioinae) 97-98